

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder des Ausschusses und der Beschlussfähigkeit

Herr Günther, Ausschussvorsitzender, eröffnet die 26. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses. Es wird festgestellt, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind. Es sind 10 Mitglieder anwesend. Es besteht Beschlussfähigkeit.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge wurden nicht gestellt. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

3. Entscheidung über Einwendungen und Feststellung der Niederschrift der letzten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses

Schriftliche Einwendungen gegen die Niederschrift wurden nicht erhoben. Die Niederschrift der Sitzung vom 11.04.2016 ist somit festgestellt.

4. Informationen zur Regulierung der Hochwasserschäden

Frau Girnus und Herr Sellert von der Abwasserbeseitigung Weißenfels AöR geben Informationen zu geplanten Kanalreparaturen im Zuge der Beseitigung von Hochwasserschäden. Seitens des Landes gibt es eine 100%ige Förderung, sodass keinerlei Kosten auf die Bürger zukommen. Die gesamten Investitionen belaufen sich auf 15 Mio. €. Die Präsentation ist als Anlage beigefügt.

Auf Nachfrage erläutert Frau Girnus, dass in den Ortsteilen eine Befahrung der Regenwasserkanäle erfolgte. Die danebenliegenden Schmutzwasserkanäle liegen im Zuständigkeitsbereich des AZV Naumburg. Eine Befahrung dieser Kanäle erfolgte nicht. Die Stadträte drücken ihren Unmut darüber aus, dass keine Abstimmung der Verbände erfolgte und keine gemeinsame Untersuchung beider Kanäle angestrebt wurde.

Die Stadträte bitten um Übergabe einer voraussichtlichen Zeitschiene für die Umsetzung der Maßnahmen.

5. Informationen zum Arbeitsstand "Teilverkehrsplan Altstadt"

Herr Rauner erklärt sich nach § 33 KVG LSA als befangen und wird an der Beratung zum TOP nicht teilnehmen.

Herr Arning erläutert ausführlich den derzeitigen Arbeitsstand.

Der Ausschussvorsitzende Herr Günther bittet um Meinungsbildung innerhalb der Fraktionen. Die Verwaltung sollte ebenfalls ihre Favorisierung herausarbeiten. Noch vor der Sommerpause sollte eine Entscheidung gefunden werden.

Die Ausschussmitglieder sind mit dieser Vorgehensweise einverstanden.

**6. 1. Änderung des Bebauungsplan Nr. 20, „Friedrichsstraße / Schwedenstein / Niemöllerplatz“
Änderung des Geltungsbereichs
Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

Die Gestaltung des neuen Parkplatzes am Niemöllerplatz ist Inhalt der Beschlussempfehlung. Daher macht Herr Wanzke deutlich, dass eine Ausfahrt zur Friedrichstraße eine Unfallstelle darstellen könnte.

Das Planungsbüro Seecon, vertreten durch Herrn Scheil erläutert, dass drei Zu- und Abfahrten vorgesehen und möglich sind. Jedoch müssen später nicht alle umgesetzt werden.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels, den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 20 „Friedrichsstraße / Schwedenstein / Niemöllerplatz“ mit geändertem Geltungsbereich, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und den textlichen Festsetzungen (Teil B) zu beschließen sowie die Begründung zu billigen. Der Entwurf und die Begründung sind gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen. Die von der Änderung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zur Abgabe einer Stellungnahme aufzufordern.

Abstimmung:

Stadträte	dafür: 8	dagegen: 1	Enthaltung: 1
Sachkundige Einwohner	dafür: 4	dagegen: -	Enthaltung: -

7. Errichtung und Betrieb von 4 Windkraftanlagen im Vorranggebiet für die Nutzung von Windenergie XXIV "Vier Berge - Teucherner Land" Stellungnahme der Stadt Weißenfels zur vorgelegten Umweltverträglichkeitsstudie

Herr Böckler führt weitere schwerwiegende Gründe auf, weshalb zusätzliche Windkraftanlagen abgelehnt werden sollten. Daher sollte die Ablehnung der Stadt Weißenfels nicht nur ästhetisch sondern auch wirtschaftlich begründet werden.

Herr Rauner stellt den Antrag auf Vertagung der Thematik in den nächsten Stadtentwicklungsausschuss am 23.05.2016. Herr Böckler wird sich mit der Verwaltung zur Ergänzung der Stellungnahme abstimmen.

Abstimmung des Antrages:

Stadträte	dafür: 7	dagegen: -	Enthaltung: 3
Sachkundige Einwohner	dafür: 3	dagegen: -	Enthaltung: 1

Damit ist der Antrag angenommen.

8. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016

Die Stadträte beklagen, dass laut Sachstandsbericht eine Änderung einzelner Positionen nur bei gleichzeitiger Deckung aus anderen Haushaltspositionen möglich ist. Damit sind die Möglichkeiten der Mitbestimmung durch die Stadträte deutlich begrenzt. Eine Abstimmung ist auf Grund fehlender Hintergrundinformationen zur heutigen Sitzung nicht vorstellbar.

Herr Rauner stellt den Antrag auf Vertagung der Thematik mit der Maßgabe, dass der Oberbürgermeister oder ein Vertreter des Fachbereiches V Erläuterungen zur Situation gibt. Weiterhin wird um Auskunft gebeten, welche Einnahmen im Haushaltsplan mittlerweile fix sind (FAG etc.)

Abstimmung des Antrages:

Stadträte	dafür: 9	dagegen: -	Enthaltung: 1
Sachkundige Einwohner	dafür: 4	dagegen: -	Enthaltung: -

Damit ist der Antrag angenommen.

9. Beantwortung von Anfragen

Den Ausschussmitgliedern liegt keine Beantwortung von Anfragen vor.

10. Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung:

- Beginn Baumaßnahme Große Kalandstraße
- Parkplatz Baulücke Leipziger Straße kurz vor Fertigstellung
- Gehwegbrücke Uichteritz/ Leißling läuft nach Zeitplan

Herr Günther teilt mit, dass es eine Vor-Ort-Begehung im Wacholder-, Schlehen- und Holunderweg mit dem Oberbürgermeister und Herrn Bischoff gegeben hat. Ebenfalls anwesend waren zahlreiche Anwohner. Die Diskussionen verliefen erneut sehr konträr. Eine Einigung konnte nicht herbeigeführt werden. Der Stadtrat muss sich also nun bald positionieren. Die AöR plant für das 4. Quartal 2016 die Zusammenstellung der Leistungsverzeichnisse und wird im 1. Quartal 2017 in die Vergabe gehen.

Herr Hofmeister reichte einen Antrag zur Aufnahme in die Tagesordnung des Stadtentwicklungsausschuss ein. Ein solches Antragsrecht haben sachkundige Einwohner nicht. Ferner würde die Vorberatung der betreffenden Angelegenheit auch nicht dem Stadtentwicklungsausschuss betreffen.

Die Fraktion wird den Antrag erneut an das korrekte Gremium richten.

Ekkart Günther
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin